

Umzug

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 32

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kongreßhaus Zürich
 Versammlungen, Clubabende,
 Hochzeiten, Gesellschaftliche
 Veranstaltungen.
 Ob groß oder klein, für jeden
 Zweck finden Sie einen pas-
 senden Raum. Tel. 27 56 30

Töndury's WIDDER
 Das heimelige «Widderstübli»,
 die vornehme Zunftstube sind
 Stätten, an die sich Gaumen
 und Kehle jederzeit mit Ver-
 gnügen erinnern werden.
Zürich 1 Widdergasse

Singerhaus
 Restaurant Locanda
 Tea-Room Dancing-Bar
 Pour bien manger et s'amuser
Bâle
 PLACE DU MARCHÉ

RAPPERSWIL
 gegenüber dem Bahnhof
Hotel-Restaurant SPEER
 Stets mehrere preiswerte Menus. Reichhaltige Spezialitätenkarte
 Gr. Parkplatz Zimmer fl. W. Tel. (055) 21720 Eug. Hämmerli

Hotel Löwen Aarau
 Neuzeitliche Zimmer
 Gepflegte Küche
BAR

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
 beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Nicht rückwärts,
 vorwärts blicken: die fortschreitende
 Entwicklung in den Diensten für unsere
 Kunden stellen, das ist unsere Devise.
Glättli-Brunner AG. - Zürich 1
 Glättlistr. 33, Tel. (051) 25 83 52

's Brönns von Zwetschgen* oder Pflaumen.
 Sind Höhenpunkte für den Gaumen.
Nord West
 * edles Zwetschgenwasser vom Verband Landwirtschaft-
 licher Genossenschaften der Nordwestschweiz Basel

BUFFET BERN
 F. E. Krähenbühl-Kammermann



Umzug

Verregneter Ferienbrief

Lieber Nebi! Es regnet ununterbrochen, in allen Tonarten. Es rieselt, es plätschert, es schüttet, es strömt in Strömen! Alles ärgert sich. Mir gefällt es aber ganz gut hier oben. Ich empfinde den astronomischen Regen fast als eine Wohltat, wenn ich daran denke, daß mir in der Juli-Hitze 1947 beim Haar der Rest meines Verstandes ausgetrocknet wäre.

Anstatt mit des Müllers Lust zu wandern, bleiben wir in der heimatgestillten Bauernstube und unterhalten uns darüber, was sich innerhalb der Peripherie des Familien-Kreises und dessen Umgebung in den letzten 25 Jahren alles ereignet bzw. nicht ereignet hat.

Unter uns gesagt, habe ich auf Umwegen über verschiedene Tanten und Nichten und solche, die es werden wollen, streng vertraulich erfahren, daß auch bei meiner Familie verschiedenes nicht stimmt. Bei meinem etwas voluminösen Sündenregister weiß ich zwar nicht genau, was sie damit meinen. Vielleicht haben sie meinen beflügelten «Pechstein» im Verdacht und da mögen sie gar nicht so Unrecht haben.

Wie dem auch sei, habe ich unwider-

ruflich beschlossen, mich mit sofortiger Wirkung zu bessern. Vielleicht hat Petrus dann etwas mehr Einsehen, was meinen Tanten und Nichten, wie ich annehme, bestimmt eine große Freude bereiten wird, die ich ihnen zur Erinnerung an diese Ferien gerne schenken möchte.

Da ich aber unmöglich allen diesen Tanten und Nichten einen persönlichen Brief schreiben kann (meine Ferien gehen vermutlich vor dem Regen zu Ende) wäre ich Dir, lieber Nebi, dankbar, wenn Du diesen meinen wie gesagt unwider-ruflichen Entschluß noch vor meiner Abreise in Deinem Briefkasten veröffentlichen würdest.

Mit herzlichen Feriengrüßen auch an Deinen geduldigen Papierkorb
 Deine verlängerte Week-Ente.

**Die nächste Ausgabe erscheint als
 illustrativ und textlich reichhaltige
 Sondernummer:**

Die motorisierte Schweiz